

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 85 (2007)
Heft: 7-8

Artikel: Lauter Generationenfragen
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-725198>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Lauter Generationenfragen

Leben die älteren Menschen auf Kosten der Jungen oder umgekehrt? Diese und andere Fragen stehen im Mittelpunkt einer spannenden Diskussion mit prominenten Gästen, zu der Pro Senectute Kanton Luzern am 18. September von 17 bis 19.30 Uhr ins KKL lädt.

Die demografische Situation unserer Gesellschaft und das Verhältnis der Generationen untereinander haben sich im Laufe der letzten Jahrzehnte radikal verändert. Die Geburtenzahlen sinken, die Menschen werden stetig älter. Und immer weniger junge Leute im erwerbsfähigen Alter werden in Zukunft immer mehr ältere Menschen pflegen und finanziell tragen müssen. Auch über die Finanzierung der AHV wird heftig diskutiert. Die Ängste vor diesen Entwicklungen sind heute schon spürbar, die politischen Folgen noch nicht absehbar.

Soll ein junger Manager auch einmal einen alten, dementen Menschen betreuen müssen? Ist es zumutbar, die Lebensarbeitszeit zu verlängern und das Rentenalter hinaufzusetzen? Braucht es mehr Wirtschaftswachstum? Wie kann der Einsatz pensionierter Menschen zugunsten nachfolgender Generationen verstärkt werden? Soll die Geburtenrate wieder erhöht werden? Und, wenn ja, wie? Gelingt es unserer individualisierten Gesellschaft, den drohenden Generationenkonflikt abzuwenden?

Unter der Leitung von TV-Moderator Kurt Aeschbacher sucht eine prominente

Gespräch der Generationen:
In Luzern können jetzt alle daran teilnehmen.

Gesprächsrunde mit Christine Egerszegi, Prof. Peter Gross, Julia Onken, Vreni Spoerry und Renzo Blumenthal auf all diese drängenden Fragen und Herausforderungen der Zukunft nach Antworten. Für die szenische Umrahmung sorgen der Komiker Marcel Briand, für die Musik die New Orleans Stompers sowie die Jazzschule Luzern.

Mit diesem Anlass, der in Zusammenarbeit mit der Schweizerischen Alzheimervereinigung Sektion Luzern von Pro Senectute Kanton Luzern und ihrem Gönnerverein club sixtysix organisiert

wird, soll das Thema «Förderung der Generationenbeziehungen» auch in der breiten Bevölkerung lanciert werden.

Vorabendveranstaltung zum Thema «Generationen», Dienstag, 18. September 2007, 17–19.30 Uhr im Konzertsaal KKL in Luzern. Eintritt CHF 10.–. Billette erhalten Sie beim KKL Luzern, Telefon 041 226 77 77, per Mail unter kartenverkauf@kkl-luzern.ch oder an der Theaterkasse – geöffnet von Mo bis Fr, jeweils 13–18.30 Uhr, Sa und So 10–17 Uhr.

Medienpartner: **ZEITLUPE**



BILD: BILDLUPE

INSERAT

Geschenkidee

Suppentalk

Portraits und Rezepte von Freunden der Stiftung Denk an mich
Mit Edith Hunkeler, Charles Lewinsky, Fredy Knie und vielen anderen
Autorin Jeannette Plattner, 141 Seiten, CHF 28.00

Stiftung Denk an mich - Ferien für Behinderte

Postfach, 4002 Basel, Tel. 061 263 87 08, www.denkanmich.ch

